

Studienstrukturplan MSc Psychologie (PO17 inkl. erster Änderungsordnung 2019)

› Schwerpunkt Klinische Psychologie und Experimentelle Psychopathologie

Sem.	Module							ECTS	SWS		
1.	Modul A: Psychologische Diagnostik <i>Vorlesung</i> (5 ECTS / 2 SWS)	Modul B: Statistik für Fortgeschrittene <i>Vorlesung I & Seminar I</i> (6 ECTS / 3 SWS)	Modul C: Forschungsansätze & Perspektiven <i>Vorlesung I</i> (5 ECTS / 2 SWS)		Modul F: Psychische Störungen, Genese und Behandlung <i>Vorlesung: Psychische Störungen als dysfunktionale Anpassung</i> (5 ECTS / 2 SWS)	Modul G: Bedingungsmodelle für die Verursachung psychischer Störungen und klinische Gesprächsführungskompetenzen <i>Seminar: Störungsmodelle für ausgewählte Anwendungsbereiche</i> <i>Seminar: Störungen von Affekt und Persönlichkeit</i> (8 ECTS / 4 SWS)		29	13		
2.	Modul A: Psychologische Diagnostik <i>Seminar</i> (4 ECTS / 2 SWS)	Modul B: Statistik für Fortgeschrittene <i>Vorlesung II & Seminar II</i> (5 ECTS / 3 SWS)	Modul C: Forschungsansätze & Perspektiven <i>Vorlesung II</i> (5 ECTS / 2 SWS)	Modul E: Berufs-praktikum* (4 ECTS)	Modul F: Psychische Störungen, Genese und Behandlung <i>Vorlesung: Psychotherapieforschung</i> (5 ECTS / 2 SWS)	Modul G: Bedingungsmodelle für die Verursachung psychischer Störungen und klinische Gesprächsführungskompetenzen <i>Seminar: Klinische Gesprächsführung</i> (4 ECTS / 2 SWS)	Modul H: Spezifische klinische Diagnostik und evidenzbasierte Interventionen <i>Seminar: Interventionsmethoden in der klinischen Praxis</i> (4 ECTS / 2 SWS)	31	13		
3.				Modul E: Berufs-praktikum* (12 ECTS)	Modul I: Forschungsmodul <i>Forschungsvertiefung</i> (4 ECTS / 2 SWS) <i>Masterarbeit</i> (2 ECTS)		Modul H: Spezifische klinische Diagnostik und evidenzbasierte Interventionen <i>Seminar: Neurokognitive Prozesse bei ausgewählten psychischen Störungen</i> <i>Seminar: Risikofaktoren und Interventionen über die Lebensspanne</i> (8 ECTS / 4 SWS)	26	6		
4.	Modul D: Wissenschaftspraxis & Wissenschaftskommunikation <i>Vorlesung</i> (4 ECTS / 2 SWS)	Modul D: Wissenschaftspraxis & Wissenschaftskommunikation <i>Kolloquium zur Masterarbeit</i> (4 ECTS / 2 SWS)			Modul I: Forschungsmodul <i>Masterarbeit</i> (26 ECTS)			34	4		
									Summe	120	36

Allgemeine Module

Psychologische Diagnostik (9 ECTS)
 Statistik für Fortgeschrittene (11 ECTS)
 Forschungsansätze & Perspektiven (10 ECTS)
 Wissenschaftspraxis & Wissenschaftskommunikation (8 ECTS)
 Forschungsmodul (32 ECTS)

Schwerpunktspezifische Module

Psychische Störungen, Genese und Behandlung (10 ECTS)
 Bedingungsmodelle für die Verursachung psychischer Störungen und klinische Gesprächsführungskompetenzen (12 ECTS)
 Spezifische klinische Diagnostik und evidenzbasierte Interventionen (12 ECTS)

*Berufspraktikum (16 ECTS): Die 480 Stunden Berufspraktikum können zusammenhängend bei einem Arbeitgeber absolviert oder in bis zu drei hinreichend verschiedene Einzelpraktika aufgeteilt werden. Dabei darf keines der Teilpraktika den Umfang von 140 Stunden unterschreiten. Das Praktikum kann bzw. die Teilpraktika können entweder studienbegleitend oder während der vorlesungsfreien Zeit absolviert werden. Forschungspraktika an einer universitären Einrichtung sind in vollem Umfang möglich. Im Idealfall liegt das Praktikum im 2. und 3. Semester, der Zeitpunkt für das Praktikum ist aber frei wählbar.

Leistungsübersicht MSc Psychologie (PO17 inkl. erster Änderungsordnung 2019)

› Schwerpunkt Klinische Psychologie und Experimentelle Psychopathologie

	Module	Semester	ECTS	SWS	Voraussetzungen	Studienleistungen	Prüfungsrelevante Leistungen	✓
A	Psychologische Diagnostik Vorlesung: Testen, Urteilen und Entscheiden Seminar: Test- und Fragebogenkonstruktion oder Gutachtenerstellung	1. und 2. 1. 2.	9 5 4	4 2 2	keine	Seminar: Bericht 10-12 Seiten oder Gutachten 20-40 Seiten	Vorlesung: Klausur (90min) bzw. mdl. Prüfung (30min)	
B	Statistik für Fortgeschrittene Vorlesung: Statistik für Fortgeschrittene I Seminar: Statistik für Fortgeschrittene I Vorlesung: Statistik für Fortgeschrittene II Seminar: Statistik für Fortgeschrittene II	1. und 2. 1. 1. 2. 2.	11 4 2 3 2	6 2 1 2 1	keine	Seminar I & Vorlesung I: wöchentliche Übungsaufgaben (120min) Seminar II & Vorlesung II: wöchentliche Übungsaufgaben (90min)	Vorlesung I: Klausur (90min) Vorlesung II: Klausur (90min)	
C	Forschungsansätze und Perspektiven Vorlesung: Forschungsansätze und Perspektiven Vorlesung: Forschungsansätze und Perspektiven	1. und 2. 1. 2.	10 5 5	4 2 2	keine	keine	pro Vorlesung eine Klausur (90min) bzw. mdl. Prüfung (30min) bzw. Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	
D	Wissenschaftspraxis und Wissenschaftskommunikation Vorlesung: Wissenschaftspraxis und Wissenschaftskommunikation Kolloquium zur eigenen Masterarbeit	4. 4. 4.	8 4 4	4 2 2	keine	Vorlesung: Präsentation (max 30min) oder Hausarbeit (max 15 Seiten) Kolloquium: Präsentation (max 45min)	keine Benotung	
E	Berufspraktikum Praktikum (480 Stunden)	2. und 3. *	16	-	keine	Praktikumsbericht (ein Eintrag in die Praktikumsdatenbank pro Teilpraktikum)	keine Benotung	
F	Psychische Störungen, Genese und Behandlung Vorlesung: Psychische Störungen als dysfunktionale Anpassung Vorlesung: Psychotherapieforschung	1. und 2. 1. 2.	10 5 5	4 2 2	Schwerpunkt Klinische Psychologie und Experimentelle Psychopathologie	keine	pro Vorlesung eine oder mehrere Klausuren (insgesamt 90min) bzw. eine mdl. Prüfung (30min)	
G	Bedingungsmodelle für die Verursachung psychischer Störungen und klinischer Gesprächsführungskompetenzen Seminar (1): Störungsmodelle für ausgewählte Anwendungsbereiche Seminar (2): Störungen von Affekt und Persönlichkeit Seminar (3): Klinische Gesprächsführung	1. und 2. 1. 1. 2.	12 4 4 4	6 2 2 2	Schwerpunkt Klinische Psychologie und Experimentelle Psychopathologie	Seminar (1) + (2): jeweils eine Präsentation (max 45min) und eine schriftliche Ausarbeitung (max 5 Seiten) Seminar (3): aktive Teilnahme und Dokumentation der aktiven Teilnahme in schriftlicher Ausarbeitung (max 10 Seiten)	eine mdl. Prüfung (30min) über die Inhalte der Seminare „Störungsmodelle für ausgewählte Anwendungsbereiche“ und „Störungen von Affekt und Persönlichkeit“ am Ende des WS	
H	Spezifische klinische Diagnostik und evidenzbasierte Interventionen Seminar (1): Interventionsmethoden in der klinischen Praxis Seminar (2): Neurokognitive Prozesse bei ausgewählten psychischen Störungen Seminar (3): Risikofaktoren und Interventionen über die Lebensspanne	2. und 3. 2. 3. 3.	12 4 4 4	6 2 2 2	Schwerpunkt Klinische Psychologie und Experimentelle Psychopathologie und erfolgreiche Modulprüfung im Modul G (regelmäßiger Prüfungstermin Ende WS).	Seminar (1): Präsentation (max 45min), aktive Teilnahme an praktischen Übungen zur Intervention im Plenum, Hausaufgaben, schriftliche Ausarbeitung (max 10 Seiten) Seminar (2): Präsentation (max 45min), schriftliche Ausarbeitung (max 5 Seiten) Seminar (3): Präsentation (max 45min), schriftliche Ausarbeitung (max 5 Seiten), regelmäßige aktive Teilnahme an Rollenspielen und Diskussionen	eine mdl. Prüfung (30min) über die Inhalte aller Seminare	
I	Forschungsmodul Forschungsvertiefung Masterarbeit	3. und 4. 3. 3. und 4.	32 4 28	2 2 -	Anmeldung der Masterarbeit: Modul B und mind. 30 LP (ohne Berufspraktikum)	Forschungsvertiefung: Kurzpräsentation (15-20min) oder Exposé (4-5 Seiten)	Masterarbeit: 40-80 Seiten	

* Im Idealfall liegt das Praktikum im 2. und 3. Semester, der Zeitpunkt für das Praktikum ist aber frei wählbar.

Berechnung der Master-Note aus den Modulnoten (Eine Modulnote ergibt sich aus dem Mittelwert der prüfungsrelevanten Leistungen eines Moduls)

$$\text{Modul A (} \quad \text{) + Modul B (} \quad \text{) + Modul C (} \quad \text{) + Modul F (} \quad \text{) + Modul G (} \quad \text{) + Modul H (} \quad \text{) + 2x Modul I (} \quad \text{) = Summe (} \quad \text{) / 8 = Masternote}$$